

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	Stadt Helmstedt		
Straße	Markt 1		
PLZ, Ort	38350 Helmstedt		
Telefon	05351/17-0	Fax	05351/17-7001
E-Mail	gebaeude@stadt-helmstedt.de	Internet	www.stadt-helmstedt.de

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer V-50-2022-HE (Bodenbelagsarbeiten) \_\_\_\_\_

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch  
☐ in Textform  
☒ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
☒ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
☐ schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- ☒ Ausführung von Bauleistungen  
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen  
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Kaisergarten in 38350 Helmstedt

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

- 135 m von schließen von Fugen und Rissen
- 1.025 m² Untergrundvorbereitung
- 1.025 m² Bodenbelag aus Kautschuk
- 185 m Zuschnitte
- 530 m Sockelleisten geklebt
- 125 m elastische Fugen
- 65 m Trennschienen
- 25 m Bewegungsfugenprofil
- 32 m Treppenstufenprofil
- 60 Stck Türstopper
- 1.025 m² Erstpflge Bodenbeläge
- 50 m² Prallschutz an Wänden anbringen, einschl. aller erforderlichen Vorleistungen, mit oberen und unteren Kantenschutz

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Neubau

Zweck des Auftrags

Bodenbelagsarbeiten, textiler Prallschutz

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**☒

nein

☐

ja, Angebote sind möglich

☐

nur für ein Los

☐

für ein oder mehrere Lose

☐

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**☒

Beginn der Ausführung:

01.09.2022

☒

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 16.12.2022

☐

weitere Fristen

**j) Nebenangebote**☐

zugelassen

☒

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☐

nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**☒

zugelassen

☐

nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

☒

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

☐nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:  
Vergabestelle, siehe a)☐

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒

nachgefordert

☐

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐

nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist**

am

17/5/22

um

10:00

Uhr

Ablauf der Bindefrist

am

16.06.2022

**p) Adresse für elektronische Angebote**

sophie.behrend@landkreis-helmstedt.de

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

☒ siehe Vergabeunterlagen

☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin

am 17/5/22 um 09:30 Uhr

Ort Landkreis Helmstedt - Zentrale Vergabestelle



Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Submissionssstelle Landkreis Helmstedt

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

Gemäß Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Helmstedt - Kommunalaufsicht